

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

250 (11.9.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Zweites Blatt. Dienstag den 11. September

1894.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Bekanntmachung.

Von heute, den 11. l. Mts. an, verkehren die Badezüge nach und von Maxau nicht mehr.
Karlsruhe, den 11. September 1894. Der Großh. Betriebsinspektor.

Bekanntmachung.

Nr. 8678. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Freitag den 14. September d. J., Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vermehrung der Retortenöfen im östlichen Gaswerk,
2. Vertrag mit Friedrich Zoller Wwe. über Geländeabtretung in der Kriegstraße,
3. Herstellung eines Teils der Winterstraße,
4. Ortsstatute über den Ersatz von Straßen- und Kanalherstellungskosten für die Moltkestraße,
5. Ortsstatute über den Ersatz von Straßen- und Kanalherstellungskosten für die Verbindungsstraße zwischen Ettlinger- und Rüppurrerstraße beim Dertel'schen Anwesen,
6. Vertrag mit dem evangel. Kirchengemeinderat, Geländeabtretung betreffend,
7. Verkündung der städtischen Rechnungen vom Jahr 1893.

Vor der Sitzung von 3 bis 3 $\frac{1}{2}$ Uhr findet die Wahl dreier Stadträte statt.

Karlsruhe, den 10. September 1894.

Der Oberbürgermeister

Schneizer.

Schumacher.

21.

Bekanntmachung.

Infolge Ablebens der Herren Stadträte Ludwig Meek, Amtsbauer bis 17. Mai 1899, Johann Nagel, Amtsbauer bis 17. Mai 1899, und Karl Schwindt, Amtsbauer bis 5. Mai 1896, sind gemäß §. 18 Abs. 3 der Städteordnung Ergänzungswahlen für die noch übrige Amtsbauer der Verstorbenen vorzunehmen.

Wählbar ist jeder Stadtbürger, dessen Bürgerrecht nicht ruht (St.O. §. 12).

Stadtbürger sind nach §. 7 a der St.O. alle im Vollbesitze der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen männlichen, nicht im aktiven Militärdienste stehenden Angehörigen des deutschen Reichs, welche seit 2 Jahren

- a. Einwohner des Stadtbezirks sind,
- b. das 24. Lebensjahr zurückgelegt und eine selbstständige Lebensstellung haben,
- c. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen haben,
- d. die ihnen obliegenden Abgaben an die Gemeinde entrichtet haben,
- e. im Großherzogthum Baden eine direkte ordentliche Staatssteuer bezahlen.

Als selbstständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder an direkten ordentlichen Staatssteuern mindestens 20 M. bezahlen.

Das Bürgerrecht ruht (§. 7 d der St.O.):

1. bei den Entmündigten, Mündtoten und Verbeistandeten,
2. infolge Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes,
3. nach eröffnetem Gantverfahren während der Dauer desselben und solange die Gläubiger nicht befriedigt sind,
4. infolge des Eintritts in den aktiven Militärdienst auf die Dauer dieses Verhältnisses.

Dieserigen Beamten und die Mitglieder derjenigen Behörden, durch welche die Aufsicht des Staats über die Stadt ausgeübt wird, die besoldeten Gemeindebeamten, Geistliche und Volksschullehrer, die besoldeten Richter, die Beamten der Staatsanwaltschaft und die Polizeibeamten können die auf sie gefallene Wahl nur annehmen, wenn sie ihr Amt niederlegen.

Vater und Sohn, Schwiegervater und Schwiegersohn, Brüder und Schwäger, sowie diejenigen, welche als offene oder persönlich haftende Gesellschafter bei der nämlichen Handelsgesellschaft beteiligt sind, können nicht zugleich Mitglieder des Stadtrats sein.

Die Ergänzungswahl findet

Freitag den 14. d. Mts., Nachmittags 3—3 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im großen Rathhauseaal statt.

Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt, die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein.

Der Vorgeschlagene ist so zu bezeichnen, daß die Person des Gewählten unzweifelhaft zu erkennen ist.

Indem wir den Herren Mitgliedern des Bürgerausschusses gemäß §. 14 der Wahlordnung vom 12. Dezember 1892 das Obige bekannt geben, laden wir dieselben hiermit zur Wahl ergebenst ein.

Karlsruhe, den 10. September 1894.

Der Stadtrat.

Schneizer.

Schumacher.

21.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 12. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlehale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Schränke, 1 Schifffonniere, 1 Divan, 1 Waschkommode, 1 Spiegel, 1 Dreirad, 2 Babeböden, 2 Babewannen, 24 Diebstahnen.
Karlsruhe, den 8. September 1894.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 12. September d. J., Nach-

mittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlehale, Adlerstraße 34 hier, 65 Paar Strümpfe, 26 Stück Spitzen und Stickereien, 12 Stück leinene Einsätze, 10 seidene Tücher, 24 Taschentücher, 57 Herrenstrabatten, 2 Kinderkleidchen, 9 Westen, 1 Bierpreffion, 1 Wirtstische, 1 Gläserschrank, 1 Ledentische, 1 Labengestell, 1 Waage, 1 Fäßchen, 6 Ständchen, 3 Tische, 1 Nähtisch, 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Schifffonniere, 1 Bett, 7 Porzellanplatten, 6 silberne Löffel, 1 Spiegel, 5 Bilder und noch Verschiedenes gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 9. September 1894.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 13. September 1894, Vormittags 10 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage der Herren Svediteure Rauch & Becker in deren Lagerhause Werderstraße 78 hier, gegen Baarzahlung öffentlich: eine größere Partie Flaschen guten Cognac, wobei Proben verabreicht werden, ein neues, gutes Pianino mit Garantieschein auf 5 Jahre, zwei Kisten Feilen 110 Kilo, Schmiedeseiserne Fenster 30 Kilo, ein Handkoffer mit Kleidern und 2 Bilderrahmen.

Karlsruhe, den 10. September 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher hier.

Versteigerung.

21. Mittwoch den 12. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Bähringerstraße 29** öffentlich versteigert: Sopha- und Bettvorlagen, Läufer, Buchkin für Herrenanzüge, Ueberzieherstoffe, Dombenfragen, 2 Haar-Matrasen, feiner Pfeffermülinz, Kümmele, Crème de Vanille, Arac, Flanellhemden, Tricottailen und 15 Mille Cigarren, 4 Eierständer, 1 Bettstiege mit Kofst, 1 Dezimalwaage (2 Centner Tragkraft), 1 Ladenwaage u. wozu Liebhaber höflichst einladet **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

Wohnungen zu vermieten.

*21. **Friedenstraße 20** ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Friedrichsplatz 11 ist im Entresol eine Wohnung mit 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße 9 ist im Vorderhause eine Wohnung von 2 Zimmern per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.**

* **Kaiserallee 30 (Mühlburg)** ist in schönster Lage der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß. Näheres im Hinterhaus.

21. **Kapellenstraße 42** ist im 4. Stock eines neuen Hauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auch Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

41. **Klauprechtstraße 12 (Neubau)** sind Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller, versehen mit Gas- und Wasserleitung, nebst Gartenantheil, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber **Viktoriastraße 17, parterre.**

* **Leopoldstraße 23** sind zwei auf die Straße gehende Mansardenzimmer mit Küche, Wasserleitung sowie im gleichen Stock 2 unmöblierte Mansardenzimmer, das eine auf die Straße gehend, mit Kochofen und Wasserleitung, ferner ein Zimmer mit Küche und Wasserleitung im Duerbau, alles auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Lessingstraße 45 (unächst der Kriegstraße) ist eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, freier Aussicht und allem Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Leute, oder auch eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Luisenstraße 34** ist im Seitenbau eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*21. **Luisenstraße 69** ist im Seitenbau eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* **Schützenstraße 56** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*21. **Schützenstraße 83** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 150 Mark. Näheres daselbst im 2. Stock.

* **Waldbornstraße 49** ist im 3. Stock des neu erbauten Hinterhauses eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller sowie Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Waldbornstraße 54** ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller u., Holzremise auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*101. **Waldbornstraße 56** ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 12 Uhr und 4 bis 6 Uhr. Näheres im 1. Stock.

* **Wilhelmstraße 15** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u., an eine kleine, ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 12a** im 2. Stock.

* **Bähringerstraße 30** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluß, Mansarde und Keller, auf's Oktoberquartal zu vermieten und könnte auf Verlangen ein Zimmer sofort bezogen werden.

*21. In der **Kurvenstraße** ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Speicherkammer u.,

Antheil am Trockenspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **J. Faas, Waldbornstraße 54.**

Erbsprinzenstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten
Friedenstraße 12, eine Treppe hoch, bestehend aus 6 großen Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober. Näheres parterre.

Waldbornstraße 28 (Ecke der Kaiserstraße) ist zwei Treppen hoch eine schöne, sehr gut unterhaltene Wohnung von 6 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, Waschküche, Trockenspeicher u. auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon und ist ganz nach der Kaiserstraße gelegen. Einzufragen von 10-12 und 2-4 Uhr. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten
von 3 Zimmern, Mansarde, Keller und allem Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober wegen Wegzug. Näheres **Kapellenstraße 68**, 3 Treppen hoch rechts. *21.

Wohnung zu vermieten.
Eine neu hergerichtete Wohnung (4. Stock), in der Nähe des Hauptbahnhofes, von 6 Zimmern ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 14** im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
31. **Kreuzstraße 25** ist ein schöner Laden mit Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten, event. auch ohne Wohnung.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.
Augartenstraße 88 ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.
* **Blumenstraße 7** ist im 3. Stock ein einfaches, aber freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Gartenstraße 10** ist ein großes, zweifenstriges Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau.

* **Adlerstraße 19** ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* **Noonstraße 1** ist in freier Lage ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn oder Dame event. mit Klavierbenützung sofort oder später zu vermieten.

31. **Kreuzstraße 25** ist ein hübsch möbliertes Zimmer, vier Treppen hoch (keine Mansarde), billig zu vermieten. Näheres parterre.

* **Adademiestraße 3** ist ein großes, freundliches, hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Sogleich sind ein möbliertes Zimmer und eine Schlafstiege zu vermieten: **Marktgrafenstraße 5.**

* Ein kleineres, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: **Erbsprinzenstraße 2** im 3. Stock.

* **Werderstraße 5** ist ein gut möbliertes Zimmer, event. mit Pension zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* **Kronenstraße 45**, 2 Stiegen hoch, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* **Birkel 33a**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. September oder 1. Oktober zu vermieten.

*31. **Ecke der Herren- und Blumenstraße 4** ist im 2. Stock ein schön möbliertes Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* In der Nähe des Marktplatzes und der Post ist ein freundlich möbliertes Zimmer im 2. Stock zu 15 Mk. monatlich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möbliertes, schönes, helles Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Bähringerstraße 60a** im zweiten Stock.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist mit guter Pension an 1 oder 2 Herren oder auch Schüler sogleich oder später zu vermieten: **Lammstraße 7d**, Eingang **Thurmstraße 7d**, Café Bauer.

* **Steinstraße 11** ist im 2. Stock ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit guter Pension an einen oder zwei Herren oder auch an Schüler der Oberrealschule, da ersteres in der Nähe derselben ist, sofort oder später billig zu vermieten.

* **Waldbornstraße 10**, in der Nähe des Hoftheaters und des Groß. Amtsgerichts sind 2 gut möblierte große Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) event. an 2 Herren auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

* **Douglasstraße 22** ist im 3. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* **Waldbornstraße 38**, eine Treppe hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn auf 15. d. M. oder 1. Oktober zu vermieten.

* **Waldbornstraße 21** ist im Hinterhaus ein helles, freundliches, unmöbliertes Zimmer per 15. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Karlstraße 21**, nächst der Kaiserstraße, ist im 4. Stock links ein schön möbliertes Zimmer vom 15. September ab oder später zu vermieten.

* **Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18**, zwei Treppen hoch, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht auf den Kasernenplatz an einen soliden Herrn zu vermieten.

Rüppurrerstraße 34 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Zwei elegant möblierte Zimmer sind Kaiserstraße 165 zu vermieten.

Schützenstraße 69 ist im 4. Stock ein Zimmer, event. mit Klavierbenützung, zu vermieten.

Parterrezimmer, groß, fein möbliert, mit besonderem Eingang, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres **Herrenstraße 5**, parterre rechts.

Kaiserstraße 229, 2 Treppen hoch, sind in feinem, ruhigem Hause zwei große, schön möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer) auf Anfang November zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer mit Balkon und besonderem Eingang sind in der Nähe des Hauptbahnhofes zu vermieten. Zu erfragen **Kriegstraße 40** im Laden.

Pension für junge Damen, die eine hiesige Lehranstalt besuchen, bei Frau **Kassier Stephan Wittwe, Leopoldstraße 11**, zwei Treppen hoch. *21.

Pension-Anerbieten. In einer ruhigen Privatfamilie, in nächster Nähe des Realgymnasiums und der Oberrealschule, findet ein Schüler bei gut bürgerlicher Kost und freundlichem Zimmer angenehme Aufnahme. Näheres **Bähringerstraße 39** im 2. Stock.

Pension finden 2 Schüler bei gut bürgerlicher Kost und freundlichem Zimmer nebst angenehmer Aufnahme. Näheres **Gottesauerstraße 29** im Laden. 21.

Speicherkammer, eine größere, ist an eine solide Person zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten. * **Karlstraße 21** ist eine helle, geräumige Werkstätte für ein ruhiges Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuche.

Gesucht wird ein möglichst großes, einfach möbliertes Zimmer (ohne Vis-à-vis). Solche in der Nähe der Kunstschule bevorzugt. Womöglich Mittags-tisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum 19. September suche ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Kabinett in der Nähe des Garnisonlazarett's. Offerten mit Preisangabe an Apotheker Nies, Brake (Oldenburg).

* Möbliertes Zimmer mit Klavier von einem Kaufmann auf 1. oder 15. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5587 an das Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch.

Auf 15. September wird für ein Fräulein (Verkäuferin) in guter Familie Pension gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5585 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches waschen und putzen kann sowie sonstige häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel gute Stelle: Luisenstraße 68 im Laden.

Für sofort oder auf's Ziel wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, sowie etwas vom Kochen versteht, gesucht. Näheres Waldstraße 41 im 1. Stod.

2.1. Ein einfaches, braves Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Belfortstraße 15, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen im Alter von 16 bis 18 Jahren, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 15 im Laden.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stod.

M. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, auch etwas Hausarbeit mit-befolgen, finden auf's Ziel bei hohem Lohn nebst guter Behandlung Stellen. Näheres durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134. *7.1.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird zu Kindern nach auswärts gesucht. Zu erfragen Birkel 18 im 1. Stod von 3-5 Uhr.

* Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, in der Küche sowie in allen Hausarbeiten selbstständig, findet auf's Ziel dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 199, eine Treppe hoch, von 3-5 Uhr.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches pünktlich die häuslichen Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Karlstraße 29, 2 Treppen hoch, zu erfragen.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Handarbeiten zu machen versteht, findet sofort oder auf's Ziel bei einer einzelnen Dame Stelle. Näheres Birkel 18 im 1. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet sogleich oder auf's Ziel sehr gute Stelle bei hohem Lohn: Adlerstraße 41, 1 Treppe hoch.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 34a, parterre.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sowie ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet als zweites Mädchen auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 84 im zweiten Stod.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Leopoldstraße 6 im Laden.

Ein tüchtiges, arbeitames Mädchen für Küche und Haushalt wird auf's Ziel gesucht: Erbprinzenstraße 28 im Handschuh- und Gravattengeschäft.

Auf kommandes Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet. Näheres Hirschstraße 25 im 1. Stod.

C. Stellen finden: 5 perfekte Herrschaftsköchinnen bei hohem Salair, 20 Mädchen, welche der bürgerlichen Küche vorstehen können, sowie einige Zimmer- und Kinder-mädchen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* 2.1. Auf's Ziel finden zwei jüngere fleißige und reinliche Mädchen für Küchen, Zimmer- und Hausarbeiten Stellen: Kronenstraße 43, 3. Stod.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches auch etwas kochen kann, wird für alle Hausarbeiten auf's Ziel gesucht: Uhlensstraße 6 im 2. Stod.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, findet gegen hohen Lohn sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie; desgleichen wird ein braves Mädchen zu einer Dame gesucht. Auf's Ziel sind verschiedene, sehr gute Stellen vornehmlich bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen, welches schon in Stelle war, gut nähen und häusliche Arbeiten willig verrichtet, findet auf's Ziel angenehme Stelle. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stod.

* Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen von guten Eltern, welches das Nähen erlernt hat, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Kronenstraße 49 im 4. Stod.

* 2.1. Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in einem besseren Hause gedient hat, sucht Stelle als Zimmermädchen. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Steinstraße 19 im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten selbstständig ist, sucht Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein in eine kleine Familie. Zu erfragen Werderstraße 64 im 4. Stod.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann, auch etwas vom Kochen versteht, sucht Stellung als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie allein. Näheres Kurvenstraße 15 im 2. Stod.

* Ein zuverlässiges Mädchen vom Lande, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf kommandes Ziel Stelle. Näheres zu erfragen bei Frau Brender, Waldstraße 38.

* Als Zimmermädchen oder Kinder-mädchen zu größeren Kindern sucht ein sehr anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, Stelle auf's Ziel durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

C. Mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, gerne Hausarbeit befolgen und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Gute Dienstboten, darunter auch solche von auswärts, suchen auf Michaeli Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Ein Kapital von Mk. 12000 ist sofort zu 5% verzinstlich auf längere Zeit aus-zuleihen. Nur Offerten mit genauer Bezeichnung der bezüglichen Verhältnisse und guter Hypothekesicherheit finden Berücksichtigung. Anfragen unter Nr. 5590 besorgt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

5000 - 10000 Mark sind als 2. Hypothek auf ein Haus bei guter Versicherung sofort aus-zuleihen. Offerten unter Nr. 5593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch. Ein guter Westarbeiter für Maafarbeit, ein Arbeiter auf Lager (Radmäntel), beide außer dem Hause, sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Magazinier-Gesuch. 2.1. Ein durchaus tüchtiger und zuverlässiger Mann wird für sofort gesucht. Sich zu melden: Grenzstraße 13 im Bureau.

Agent,

ein tüchtiger, für den Bezirk Karlsruhe, wird von erster

Weingroßhandlung

gesucht. Sehr hohe Provision. Offerten unter A. B. 33 postlagernd Freiburg (Baden). 3.1.

Ein erfahrener Kutscher,

welcher in Garten- und Hausarbeit gewandt ist, wird zum nächsten 1. Oktober gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 5590 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.1.

Kleidermacherin

eine perfekte wird gesucht; auch können junge Mädchen in die Lehre eintreten: Herrenstraße 60 im 2. Stod.

Zimmermädchen.

Ein jüngeres Mädchen, welches das Zimmer-reinigen gut versteht, etwas bügeln kann und die übrigen Hausarbeiten verrichtet, findet auf's Ziel dauernde Stelle. Näheres Herrenstraße 21.

Büffetfräulein,

ein tüchtiges, findet nach Baden-Baden beste Stelle durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Nach Mannheim

wird ein solides Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Friedrichsplatz 5 im 2. Stod.

Stellen finden:

P. eine Restaurationsköchin, mehrere Mädchen, welche kochen können, sowie drei bis vier tüchtige Hausmädchen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

Stellen finden für sofort:

1 Mädchen für häusliche Arbeit, 2 Kinder-mädchen, 1 Hausbursche, 2 Köchinnen und 1 Küchenmädchen durch Peter Schlusser, Kaiserstraße 37.

Stellen finden sofort:

Kellnerinnen, bessere und einfache, sowie 3 tüchtige Restaurationsköchinnen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

P. Eine Kellnerin und ein Bursche, welcher das Bierzapfen versteht, finden sofort Stellen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

Kellnerin,

eine tüchtige, kann sogleich eintreten: Nowack-Anlage 19, parterre.

Mädchen,

solide junge, finden sofort Beschäftigung.

Ed. Printz,

Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.

Lausbursche-Gesuch.

Suche per sofort einen ordentlichen, sta-bil-kundigen Lausburschen im Alter von 15-17 Jahren.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik, Kaiser- und Lammstraße- Ecke.

Ein fleißiger Hausbursche

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Wforzheim.

Eine Monatsfrau

mit guten Empfehlungen wird zu einer ältern Dame gesucht. Dieselbe müßte der Führung einer kleinen Haushaltung nebst Küche selbstständig vorstehen können. Näheres Bähringerstraße 18 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein solides Mädchen, gut empfohlen, welches bügeln, nähen und servieren kann, sucht Stelle für's Zimmer bei christlicher Familie. Gute Behandlung bevorzugt. Näheres bei den Verwandten Hirschstraße 4, unten, Vormittags.

N. Stellen suchen: eine tüchtige, feine Verkäuferin mit den besten Empfehlungen, ein besseres Zimmermädchen, mehrere einfache Mädchen; ferner werden gesucht: Kellnerinnen sowie Mädchen, welche selbstständig kochen können, bei hohem Lohn durch Frau Roe, Leopoldstr. 33.

*** Stellen suchen auf's Ziel:** ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein tüchtiges Spülmädchen, welches immer in größerer Wirtschaft war, durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Gaushälterin,

eine in der feinen Küche durchaus bewanderte, sucht, geführt auf beste Empfehlungen, Stelle bei einem einzelnen Herrn. Der Eintritt könnte vom 15. Oktober an erfolgen. Offerten unter Nr. 5581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verfekte Köchin

sucht sofort Stelle zur Aushilfe oder auch andere Beschäftigung. Zu erfragen Schwanenstraße 11 im 2. Stock bei Bernhard.

Lehrstelle gesucht

für einen jungen Mann, welcher den Berechtigungschein zum Einjährig-Freiwilligendienst hat und eine hübsche Handschrift besitzt, in einem Bank-, Engros- oder Fabrikgeschäft. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5582 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

Empfehlung.

*2.2. Eine Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause: Sofienstraße 30 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Eine geübte Büglerin

sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Näheres Bürgerstraße 9 im 2. Stock. *2.1.

Monatsstelle-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen sucht sofort Monatsstelle für den ganzen Tag oder auf einige Stunden. Näheres Waldhornstraße 62 im 5. Stock.

Verloren

wurde am Sonntag nach Schluß der Festoper in nächster Nähe des Hoftheaters ein blauer, wollener Shawl mit Franzen. Der reblische Finder wird er sucht, denselben gegen Belohnung abzugeben: Karlsstraße 18, eine Treppe hoch.

Haus mit Spezereigeschäft.

In bester Verkehrslage ist ein vorzüglich rentierendes Eckhaus mit gut gehendem Spezereigeschäft zu verkaufen. Der jetzige Eigentümer möchte sich in's Privatleben zurückziehen. Näheres bei Adolf Kast, Waldstraße 29.

Haus mit Spezereigeschäft,

in sehr guter Lage der Altstadt, ist wegen Krankheit sehr preiswürdig und zu ganz annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Reflektanten wollen gesl. selbst ihre Adressen unter Nr. 5589 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentierendes, besseres Privathaus, als Kapitalanlage geeignet, in bester Lage der neuen Akademiestraße, ist Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 5592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Eine gut erhaltene Wasche und eine große, viereckige Uhr, für Küche geeignet, ist zu verkaufen in Durlach, Hauptstraße 1 im 2. Stock.

2.1. Eine Decimalwaage und eine Schaalenwaage, beide gebraucht und noch gut erhalten, sind billig zu verkaufen.

W. Lichtenfels, Friedrichsplatz 9.

Für Einjährigen.

*2.1. Ein neuer und ein wenig getragener Uniformrock des bleibigen Leibgrenadierregiments ist billig zu verkaufen: Birkel 17 im 2. Stock.

Für Anfänger.

* Eine Halbbioline sowie die Violin- und Violoncellschule von Rosenkranz sind billig zu verkaufen: Kaiserstr. 164, 8 Treppen hoch.

Victoria-Wagen

ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Bachnerstraße 2 im Laden. Frau Peter Böss.

Kinderstuhl,

ein verstellbarer, gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Kurvenstraße 15 im 2. Stock.

3.1. **Zu verkaufen:** Betten, Chiffonniere, Spiegelschrank, Plüschmöbel, Bilder, Spiegel, Teppiche, Vorhänge, sämtliches beinahe noch neu, um billigen Preis: Birkel 24, parterre links.

Gebrauchte Oefen

jeder Größe, sowie zwei kleinere, ganz gut erhaltene Herde sind äußerst billig zu verkaufen bei Bernh. Müller, Hafner, Schützenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

* **Abzugeben wegen Wegzug:** ein mittelgroßer Kochherd, vorzüglicher Konstruktion, eine spanische Wand, ein Spinnrad und Verschiedenes: Bismarckstraße 63 a im 1. Stock.

Nähmaschine,

fast neu, ein halbes Jahr gebraucht, ist billig zu verkaufen: Westendstraße 34, parterre.

Niederrad mit Luftgummi

samt Zubehör für 125 Mk. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pferde-Verkauf.

2.1. Ein sehr gutes Zugpferd ist sogleich billigst zu verkaufen: Durlacher Allee 14, parterre.

Eine gelehrige Dogge,

2 1/2 Jahre alt, treues und wachames Tier, als Hof- oder Begleithund zu gebrauchen, ist wegen Platzmangel um den Preis von 25 Mark zu verkaufen: Jähringerstraße 28 im 2. Stock.

Kanarienvögel,

Habnen und Hennen, sowie eine Vogelhecke werden verkauft: Lessingstraße 18 im 2. Stock. *2.1.

Geschäfts-Haus

in guter Lage wird zu kaufen gesucht. Beliebige Anzahlung kann geleistet werden. Verkäufer werden ersucht die Offerten unter Nr. 5596 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

Zwischen der Adler- und Karlsstraße wird ein

Haus

mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Eigentümer werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 5594 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

Gesucht wird ein gut erhaltener Herd: Waldstraße 7.

2.1. Suche antiquarisch zu kaufen: **Lebert und Stark Klavierschule, Biemann Elementarklavierschule, O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz), Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.**

Oefen gesucht.

2.1. 6-8 Oualöfen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zunker & Kuh-Ofen

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine geborene Pariserin

mit feinen Referenzen wünscht in Conversation, Grammatik und Literatur Stunden zu erteilen. Offerten unter Nr. 5595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavier-Unterricht

wird für zwei Anfänger gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5586 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Darstellende Geometrie.

* Gründliche Einführung in die Konstruktionen und das technische Zeichnen für junge Herren, besonders Gymnasial-Abiturienten, die im nächsten Winter die technische Hochschule besuchen wollen, wird von einem älteren Polytechniker erteilt. Gesl. Offerten unter Nr. 5583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf!

Thee! Souchong p. Pfd. 1.80, Russische Mischung p. Pfd. 2.—, Pecco p. Pfd. 2.20.
Kramer, 2 Karl-Friedrichstr. 2.

**Hasen.**

Ganze Hasen, Hasenziemer, Hasenschlegel, Hasenragout

sowie junge **Feldhühner**, täglich schussfrisch.

Geflügel:

Douarden, Gänse, Enten, Hahnen, Tauben, Suppenhühner etc.

empfehlen billigst

August Enz,

Karlstraße 12. Telephon 236.

Schinken ohne Knochen

in allen Größen

frisch eingetroffen bei

H. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, Telephon Nr. 160.

Aechte Frankfurter Bratwürste, neue Selterlinsen, neues Sauerkraut

empfehlen

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Sente

bayer. Hofbutter

per Pfund 1 Mark.

Kramer,

2 Karl-Friedrichstraße 2.

Musfuchbutter,

außerordentlich fettreich, à Pfund Mk. 1.05 und Mk. 1.10.

Wienert's Filiale,

Waldstraße 38. 3.2.

"Nichtennadelbäder im Hause".

Unübertroffen in ihren Wirkungen bei allen gichtischen und rheumatischen Leiden. Hierzu liefern **J. Angerer's naturwüchsiges Badertract** in Flascons zu einem Vollbade à 1 Mk. die Depots für Karlsruhe: Otto Meyer, Drogerie, Karl Roth, Hofdrogerie. 5.1.

Einfachste, beste ^{10.1.}
Nachtlichter,
 8 Stunden brennend,
Renaissance-Kerzen
 in neuen Modifarben
 empfiehlt billigst
W. Lichtenfels,
 Friedrichsplatz 9.

Ganzseidene englische
Trauer-Crêpe
 in vorzüglichen Qualitäten und
 jeder Preislage von **Mk. 3.—** an
 empfohlen
Gebr. Ettlinger.

Haarschmuck.
 acht
Schildpatt
 und
Imitation,
 reell und billigst im
 — **Ersten** —
 Bürsten-, Kämme-, Schwämme- und Toilette-
 Artikel-Spezial-Geschäft
Bies, Bürstenfabrik,
 *2.1. 4 Friedrichsplatz 4.

Schultaschen,
Bücherranzen
 empfiehlt in großer Auswahl
 zu Fabrikpreisen
J. G. Höfle,
 Kaiserstraße 118.

An den hiesigen Anstalten gebrauchte
Schulbücher
 sind vorrätzig in der
Agentur der literarischen Anstalt,
 Karlsruhe,
 Herrenstraße 34, Ecke der Erbprinzenstraße.
Münchener Kalender
 für 1895,
 enth. 14 Stammwappen der jetzt regierenden
 deutschen Fürstenhäuser.
 Verlag der
 Nationalen Verlagsanstalt, Buch- u. Kunstverlag
 Aktien-Gesellschaft
 München-Regensburg.
 Preis M. 1.—.

Ober-Realschule.
 Die Schulbücher
 und Schreibhefte u. s. w. zu sehr billigen
 Preisen bei
Müller & Gräff.
 Nur Auflagen, die durchaus brauch-
 bar, werden abgegeben oder umgetauscht.

Schulbücher
 in guten Einbänden und
 ebenso billig wie anderswo bei
E. Kundt, Buchhandlung,
 144 Kaiserstraße 144. 2.1.

Das soeben erschienene Heft 9 der „Garten-
 laube“ bringt die Fortsetzung des Romanes „Die
 Brüder“ von Klaus Sebren und daneben den
 Beginn einer reizenden Novelle von Jassy Torund,
 in der mit herzlichem Humor ein Erlebnis aus dem
 deutsch-dänischen Kriege von 1864 erzählt wird.
 Unter den Artikeln, welche die mannigfaltigsten
 Stoffe behandeln, heben wir hervor eine geistvolle
 Skizze von Julius Stube „Meine Hyacinthen“,
 einen Artikel über die Bühnenfestspiele in Bayreuth
 von Ida Bey-Ed, der beliebten Romanschriftstellerin,
 einen Beitrag zu den „Komödien des Abers-
 glaubens“, „Der Tischört“, aus der Feder
 von Olga Wobibrück, einen Aufsatz über „Auge
 und Blendung“ von Dr. Cohn, dem bekannten
 Professor der Augenheilkunde an der Universität
 Breslau. Die Illustrationen sprechen an durch
 ihre technische Vollendung.

Kirschenwasser-Verkauf.
 2.1. **Anton Spinner,** Alt-Dörsenwirth in
 Oberkirch (Baden), hat fortwährend in ter Garantie,
 Erste Qualität Renothäler Kirschenwasser
 zu verkaufen.

Bräuerei H. Fels,
 Kronenstrasse.
 * Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut,
 Abends feinste hausgemachte Leber- u. Grieben-
 würste, Ausschank eines feinen Stoffes ff. Lager-
 biers, reine badische Oberländer Weine, wo-
 zu freundlichst einladet
J. Vogel.

Abfall-Coals.
 Gut ausgelesenen Abfall-Coals liefern wir
 von jetzt ab zu 60 Pfg. pro Centner franco
 Karlsruhe. 10.3.
Porzellanfabrik Weingarten.

Kunst-Anzeige.
 * Da durch die ungünstige Witterung meine
 Vorstellungen vereitelt wurden und ich auch keine
 Musik bekam, so kann ich erst heute Dienstag den
 11. und Mittwoch den 12. September meine
 zwei letzten Vorstellungen geben. Zum Schluss
 kommt: „Die alte Großmutter auf dem hohen
 Seil.“ Sollte die Witterung ungünstig sein, so
 finden die Vorstellungen die folgenden Tage statt.
 Der Anfang ist präzis 1/6 Uhr, weil der Tag schon
 zu kurz ist. Es ladet ergebenst ein
 Familie **Knie.**

Sier eingetroffen Messplatz.
Deutschland's grösstes Figuren-Theater.
Original Kölner Hännischen-Theater.
Dienstag
zwei große Vorstellungen
 Anfang 5 Uhr: Der Zauberer Tartuffe oder
 die verwünschte Prinzessin. Zaubermärchen
 in 3 Akten.
 Anfang 8 Uhr: Eine gestörte Kölner Kirmes.
 Lustspiel in 3 Akten.
 Preise d. Plätze: Stublsitz 75 Pfg., I. Pl. 50 Pfg.,
 II. Pl. 30 Pfg., Gallerie 20 Pfg. Kinder u. Militär:
 I. Pl. 30 Pfg., II. Pl. 20 Pfg., Gallerie 10 Pfg.
 Es ladet ergebenst ein
H. Königsfeld.

Griechische Weine
Marke „Menzer“
 hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.
 Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
 Marke

A	B	C	D	F	G
18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

 Weissdeutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rother deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
 In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb,** vorm. Friedr. Maisch,
 Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn,**
 Ritterstrasse 10/12.

Billigste Bezugsquelle
 für feine Herren-Garderobe nach Maass
 am hiesigen Plage ist nur
Waldstrasse 69, gegenüber der Versorgungsanstalt.
 Großes Lager in Neuheiten nur bester Fabrikate des In- und Auslandes für Herbst
 und Winter. Ueberzeuge sich Jedermann von Qualität der Waare, Arbeit und Preis.
 Für bequemen, tadellosen Sitz wird garantiert.
 Hochachtungsvoll
K. Schäfer, Schneidermeister.
 3.1.

Beiertheim.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter Schwester, Schwägerin und Tante **Viktoria Förster**, geb. Müller, gestern Abend 9 Uhr im Alter von 40 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Wilh. Förster, Wirth.

Beiertheim, den 10. September 1894.
Die Beerdigung findet Dienstag den 11. September, Vormittags 10 Uhr, statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die reichen Blumenpenden bei dem schweren Verluste unseres lieben Kindes **Frieda** sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karl Obert,
Anna Obert nebst Kindern.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofmarschall Camill Grafen von Andlau-Homburg zum Ober-Hofmarschall mit dem Prädikat Excellenz zu ernennen und dem Hofmarschall Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs, Leopold Freiherrn von Freystedt, den Maitre-Rang zu verleihen.

Sodann haben Allerhöchstdieselben gnädigst geruht, die Kammerjunken

Albert Adrecht Grafen von Dürckheim-Montmartin,
Richard Wacker von Dankenschweil, Oberförster in Ettlingen,
Dr. Karl Freiherrn von Ruppelin, Oberamtsrichter in Radolfzell,
Wilhelm Freiherrn Marschall von Bieberstein, Landgerichtsrath in Karlsruhe,
Hans Freiherrn von Krafft-Ebing, Oberamtmann in Mühlheim,
sowie den Franz Freiherrn von Buol-Berenberg, Oberförster in Gerlachshelm,
ferner die Kammerjunken

Friedrich Freiherrn von Menzingen, Legationsrath und ersten Postkassastelliar in Wadi,
Dr. Hugo Freiherrn von Babo, Legationsrath und Richard von Gellius, Kabinettsrath, zu Kammerherren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, den Präsidenten des k. k. Ministeriums der Finanzen, Dr. Adelf Buchenberger, zum Staatsrath zu ernennen.

Ferner haben Allerhöchstdieselben gnädigst geruht, den Vorstand der Eisenbahnbauinspektion Karlsruhe, Bahnbauinspektor Erwin Kräuter, zum Oberingenieur und den Betriebsinspektor Rudolf Raquot in Eberbach zum Oberbetriebsinspektor zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand der Rechnungsabtheilung bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, Hugo Schneider, das Kommandeurkreuz 2. Klasse des k. k. Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaufmann Ludwig Hirsch in Mannheim, Chef der Firma Jakob Hirsch und Söhne daselbst, das Ritterkreuz 2. Klasse des k. k. Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr in Tauberbischofsheim, Bürgermeister Alois Kachel daselbst, und dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr in Messelhausen, Rentamtmann Heinrich Spieß daselbst, das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Bürgermeister Columban Schärer in Birkendorf die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Zurückgesetzt:

Einige Hundert Knaben- und Jünglings-Anzüge,
die sich ihrer Haltbarkeit wegen für

≡ Schulanzüge ≡

eignen, werden **fast für die Hälfte des reellen Werthes** abgegeben.

N. Breitbarth, *Kaiser- und Lammstr.-Ecke.*

Möbel-Ausverkauf
wegen Geschäftsverlegung nach Kaiserstraße 97.

1	Saloneinrichtung,	Rußb. gewichst,
1	"	Rußb. matt und blank, mit Einlagen,
1	"	amer. f. Rußb., mit Tuja-Einlagen,
1	"	italien. Rußb. mit Intarsien, sehr apart,
1	"	schwarz mit Gold,

mehrere Saloneinrichtungen einfacherer Art
in tadelloser Arbeit, unbeschränkte Garantie;
ferner: 8 vollst. Schlafzimmer, mehrere Wohnzimmer mit circa 80 Büffets zur Auswahl, Schreibtische, Bücherchränke, Spiegelschränke, hunderte von Stühlen, viele Luxus- und kleinere Gebrauchsmöbel, Spiegel, Teppiche, Vorhänge. Größtes hiesiges Lager in **Polstermöbeln und Betten.**

Bei Aussteuern Extra: Rabatt. Nur reelle Waare. Alles zu Ausverkaufpreisen im größten Möbellager von

R. Dewerth, Durlacherstraße 97,
bei der Kronenstraße,
von 1895 ab Neubau Kaiserstrasse 97.

Wegen Abbruch meiner Gebäude verkaufe ich die noch vorräthigen

Fahrräder bester Qualität

zu herabgesetzten Preisen.

Hermann Oertel,
Ettlingerstraße 89.

Sämmtliche in den hiesigen Lehranstalten eingeführten

Schulbücher

sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, zu billigen Preisen vorräthig.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße Nr. 14.

Obstkellerei
28 Bahnhofstraße 28

mit Motorbetrieb, neuer Mühle und vorzüglicher Eichenholzpresse empfehlen zur gefl. Benützung (Betrieb jederzeit).

B. Voll & Küfermeister Kessler.

Den geehrten
Theaterbesuchern
 empfiehlt sich bestens
Ruscher's
Café-Restaurant zum Landsknecht
 wo stets vor und nach dem Theater frische
 fertige Speisen vorrätig gehalten sind, um
 prompt serviren zu können.
 Kleinen Gesellschaften stehen
 mehrere Chambres séparées mit Pianino
 (Eingang durch das Hausthor) zur Ver-
 fügung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. Sept. III. Quartal. 90.
 Abonnem.-Vorstellung. Wegen Erkrankung
 der Frau Bichler statt „Der Herr Senator“:
Großstadtlust. Schwank in 4 Akten von
 Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
 Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 12. Sept. Theater in Baden.
 Neunte Vorstellung außer Abonnement. **Der
 Fuß.** Volksoper in 2 Akten, Text von E.
 Krá nohorská, deutsch von Ludwig Hartmann.
 Musik von Friedrich Smctana. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 13. Septbr. III. Quartal
 92. Abonnem.-Vorstellung. **Ein Millionär**
 a. D. Lustspiel in 1 Akt von Labiche und
 Legouvé, übersetzt von Wilhelm Wolf. —
Der Bajazzo. Drama in 2 Akten und
 einem Prolog. Dichtung und Musik von R.
 Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann.
 Canio: Herr Gerhartz, vom Stadttheater
 in Brünn, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 14. Sept. III. Quartal. 93.
 Abonnem.-Vorstellung. **Hamlet.** Trauer-
 spiel in 5 Aufzügen von Göthe. Musik von
 Ludwig van Beethoven. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 15. Sept. Theater in Baden.
 10. Vorstellung außer Abonnement. **Die Ge-
 schwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe.
 — **Der eingebildete Kranke.** Lustspiel
 in 3 Akten, unter V. nützung der Baudissin's-
 schen Uebersetzung.

Sonntag den 16. Sept. III. Quartal. 94.
 Abonnem.-Vorstellung. **Tell.** Große Oper
 mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Ros-
 sini. Arnold: Herr Schott, als Gast.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 6. Sept. Wilhelm Karl Franz, Vater Otto Alban
Kasper, Hofbäder.
- 9. " Friedrich, Vater Karl Hermann, Müller.
- 9. " Emma, Vater Wilh. Huber, Infallatour.

Todesfälle:

- 8. Sept. Karl Reinholdt, Privatier, ein Ehemann,
alt 78 Jahre.
- 8. " Karl, alt 1 Monat 21 Tage, Vater
Karl Strabinger, Bäckermeister.
- 8. " Elise, alt 8 Monate 15 Tage, Vater
Heinrich Gramer, Bäcker.
- 9. " Friedrich Stürmer, Beleuchtungsblener,
ein Ehemann, alt 64 Jahre.
- 9. " August, alt 10 Tage, Vater August
Baumann, Zimmermann.
- 10. " Karl Lang, Apotheker, alt 19 Jahre.

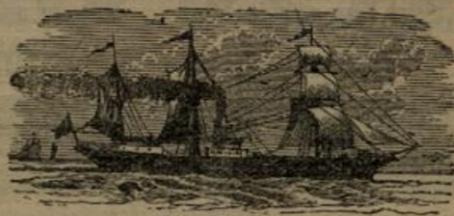
Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

8. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	753 mm	Südwest	unwölkt
12. Mitt.	+ 11	751 "	West	"
6. Abds.	+ 9	748 "	"	Regen
9. Sept.				
6 u. Morg.	+ 7	748 mm	West	Regen
12. Mitt.	+ 9½	748 "	"	"
6. Abds.	+ 7½	749 "	Südwest	unwölkt

Waschen, Färben und Façonniren

von Filzhüten wird nach auf-
 liegenden Mustern prompt und
 billig besorgt.

L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 205.



Ab Schiff Leopoldshafen empfehle

Ruhrkohlen,

alle Sorten, in bester Qualität zu billigsten Sommer-
 preisen.

Friedrich Kiefer,

Solz- und Kohlenhandlung,
 Vinkenheimerstraße 15.

8.1.

Der Aufenthalt währt nur 14 Tage.

Scandinavischer

Circus Albert Schumann.

(Ausstellungshalle).

Heute Dienstag den 11. September, Abends 8 Uhr:

Zweite grosse brillante Vorstellung
 mit neuem gewechseltem Programm.

Vorführung der berühmten Freiheits-Dressuren des Direktors Albert Schumann.
 Auftreten des unbesritten besten Schulreiters der Welt

Mr. James Fillis

auf dem engl. Vollblut Germinal.

Auftreten sämtlicher Künstler und Künstlerinnen nur allerersten Ranges.

Preise der Plätze: Fremdenloge 5 M., Logenst. 4 M., Sperrst. 3 M., I. Platz (num.)

2 M., II. Platz (nicht num.) M. 1.20, Gallerie (Stehplatz) 60 P.

Die Circus-Kasse ist geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags und von 5 Uhr

Nachmittags ab ununterbrochen.

Der Billet-Vorverkauf befindet sich bis Abends 5 Uhr im Cigarren-Geschäft von Herrn

Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.

Die Billets gelten nur für diejenigen Vorstellungen, zu welchen sie gelöst sind.



Deutscher Radfahrer-Bund

(Bezirk Oberbaden).

Mittwoch den 12. September, Abends 9 Uhr, „Hotel
 Tannhäuser“ (Nebenzimmer):

I. Schluss-Besprechung, Distanzfahrt Basel—Cleve betr.

II. Gauvorstands-Verlegung (Fortsetzung).

Zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht.

Der Bezirksfahrwart für Oberbaden.

(Alle Mitglieder des D.R.B., welche die Controlstationen Neu-Lauterburg,
 Kandel, Germersheim am 15. September zu unterstützen beabsichtigen, sind gebeten,
 der Versammlung beizuwohnen.)

Den Restbestand meiner Damen-Confection,

bei der sich noch besonders viele, ganz neu erschienene

Regen-Mäntel

befinden, verkaufe ich, da ich den Raum zur Vergrößerung meiner

Damen-Kleiderstoff-Abtheilung

benöthige, zu jedem annehmbaren Gebote aus.

Gustav Cahnmann,

125 Kaiserstrasse 125, nächst der Kreuzstrasse.

21.

Mantel-, Jacken- und Cape-Stoffe in Kammgarn, Tuch, Cheviot

zu sehr billigen Preisen und in durchaus solider Waare empfiehlt

31.

Carl Büchle, Kaiserstraße 149.

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. September.

Alte Post. Eth, Kfm. v. Straßburg. Bögt, Wirth v. Pflitzendorf. Dr. Kinsmann v. Ytterbach. Zimmerle m. Fam. Mülhausen. Traubler, Professor v. Sennonelle.

Bratwurstglöckle. Hapler, Kaufm. v. Freiburg. Schröder, Küchener v. Leipzig. Ufer, Kempner a. Sachsen. Schwent, Kfm. v. Ulm. Klinsenberg, Kfm. m. Frau v. Bachm. Reithoff, Techniker v. Dortmund. Rus v. Pforzheim.

Drei Könige. Fischer, Kaufm. von Alcebronn. Bremeler, Reichmeister m. Fam. v. Hannover.

Drei Kronen. Scholl, Ing. v. Baden-Paden. Erbprinzen. Frau Nuch m. Töchtern v. Miga. Schiner, Kfm. v. München. Deuth m. Frau, u. Fel. Poitke v. Heilbronn. Gehler v. Eplingen. Bauer v. Schw. Gemünd. Fil. Stenzler v. Ulm. Rath v. Frau v. Stuttgart. Verhoff m. Frau, Fromelt, Schütz u. Kneller, Kfl. v. Berlin. Vey v. Lübeck. Mastbaum u. Kleff, Kfl. v. Frankfurt. Felerabend, Oberstleut. v. Coblenz. Jochim, Stud. v. St. Petersburg. Radwif, Kfm. v. Göhring. Engel, Buchdruckermeister v. Wien. Börling, Metzgermstr. u. Schmitz, Auktionat. v. Düsseldorf.

Europäischer Hof. Zimmermann, Priv. v. Hochhausen. Resenthal, Kfm. v. Saargemünd. Goltshmidt, Kfm. v. Fulda. Koh, Kfm. v. Hildes.

Geist. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Krüger, Kfm. v. Bremen. Big, Kfm. v. Darmstadt. Spreen, Kfm. v. Hamburg. Bessert, Kfm. v. Kellinghausen. Brunn, Kfm. v. Blauren. Blaue, Arch. v. Kassel. Gröpinger, Techn. v. Eitingen. Schwenter, Priv. m. Frau von Pforzheim. Welschler, Lehrer v. Alldorf. Wolltor, Hauptlehrer v. Dornberg. Kaiser, Kfm. v. Kaiserslautern. Levl, Kfm. v. Darmstadt.

Goldener Adler. Fil. Kreglinger, Priv. von Nördlingen. Herzog, Kfm. v. Freiburg. Morit, Wein- gutschef v. Neustadt. Dreher, Arch. v. Konstanz. Stoll, Kfm. v. Aalen. Wintermacher, Kfm. v. Furtwangen. Felgenbaum, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Fil. Klink, Priv. v. Lötzingen. Frau Honey, Priv. v. Bärlich. Knie, Künstler m. Fam. u. Gndr, Kfm. v. Neuwied. Krimm, Mont. v. Offenbach. Kettner u. Bähringer, Waldbüter v. Wöhrenbach.

Böhme, Obergärtner m. Frau v. Hohenkreuz. Westermeyer, Gärtner v. Schierstein. Bachmeister, Kaufm. v. Edenloben. Herzog, Schriftsteller v. Berlin.

Goldene Traube. Korfel, Landwirth v. Bobers- weier. Laur m. Frau v. Edenloben. Heinz, Thermo- metersfabr. v. Bad. Elgersburg. Gschlein, Kfm. v. Han- nover. Würtle, Holzhdtr. v. Frauenald. Seitel, Kfm. v. Aglasterhausen.

Hotel Germania. Freiherr v. Reggenbach von Schepfheim. Baron v. Camphausen v. Völsand. Fil. v. Göpe u. Fil. v. Bod v. St. Petersburg. Kuhlmann, Assurateur m. Fam. v. Hamburg. Naues, Privat, u. Könnemann, Maler v. Berlin. Witzonsch, Bankier v. Bukarest. Fil. Abegg, Priv. m. Schwester v. Merano. Krensdorf, Geh. Justizrath m. Frau v. Göttingen. Bert- heimer, Kfm. v. Frankfurt. Swattes, Kfm. v. London. Sadler, Kfm. v. Dresden. Herbin, Priv. m. Fam. u. Jungfer v. Nancy. Dr. Moud, Priv. v. Kiel. Zimmer- mann, Ing. u. Kleff, Arch. v. St. Gallen. Delhaes, Fabr. v. Nagen.

Hotel Gröffe. Fil. Siegner, Lehrerin v. Rosen- heim. Seeburg, Dr. phil. v. Göttingen. Rahma u. Niese, Priv. m. Frauen v. Amsterdam. Perramont, Lehrer m. Frau v. Waldkirch. Dubief, Advokat, u. Fetschle, Kfm. v. Paris. Köhler, Kfm. v. Leipzig. Hönsch, Schulze u. Vedened, Kfl. v. Berlin. Gröner, Kfm. v. Bärlich. Lehe- mann, Kfm. v. Langenthal. Burkhart, Kfm. v. Düren. Schiff u. Schiffer, Kfl. v. Frankfurt. Kasser, Kaufm. v. Grefeld. Spath, Kfm. v. Köln. Greib, Kfm. v. Burg- dorf. Wal u. Behrens, Kfl. v. Offenbach.

Hotel Ung. Bentins, Kaufm. v. Wald. Böter, Direkt. v. Waidenburg. Möllinger m. Frau v. Radolf- zell. Luthy, Kfm. v. St. Gallen. Lehner, Stadtschul- heif v. Kauffen. Lees u. Jonas, Kauf. v. Stuttgart. Karrenschon, Kfm. u. Fischer, Dr. phil. v. Frankfurt. Gshardt, Insp. v. Freiburg. Wölkel, Kfm. m. Frau v. Bärlich. Water, Kfm. v. Berlin. Ghlen, Kfm. v. Trier. Schmidt, Rechtsanwält v. Dessau. Huber, Kaufm. v. Lonten. Hauser, Bahnhof-Restaurant v. Ulm. Phegging v. Konstanz.

Hotel Monopol. Haas, Stadtpfarrer m. Sohn v. Lötzingen. Huber u. Naupp, Gadsdr., u. Prof. Guterfon, Fabr. v. Heilbronn. Fröhlich, Kfm. m. Frau v. Pirma- sens. Walter, Kfm. v. Zweibrücken.

Hotel National. Sauter, Kfm. v. Ulm. Rüsse m. Frau v. Zweibrücken. Westermeyer v. Holzwinden. Hamburger v. Aschaffenburg. Gtill, Fil. Gtill, Gtill u. Gregor, Stud. a. Texas (Amerika). Passelburg, Kfm. v. Hamburg. Dr. Bernauer m. Frau v. Basel. Gut- mann, Kfm. v. Saarbrücken. Malsch, Kfm. v. Wimbuch. Werthelmer m. Frau v. Budapest. Bschauer, Zeichen- lehrer v. Mannheim. Fetter, Kfm. v. Reimscheid.

Hotel Stoffleth. Risteter, Kaufm. v. Erlangen. Schandelswein, Kfm. v. Hanau. Gerngroß, Kfm. v. Mannheim. Wille, Kfm. v. Elberfeld. Koch, Kfm. v. Berlin. Sättle, Kaufm. v. Stuttgart. Kugelmann, Kfm. v. Frankfurt. Kreuzenberg, Kfm. von Leipzig. Entlen, Privat. v. Engen. Schmitz, Bürgermeister v. Klegbach. Gärtner, Bürgermeister v. Grailsheim. Poppe, Bürgermeister v. Großbeuren. Kliner, Gutbesitzer v. Schw. Holl. Schneider, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Heisterhagen, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Viktoria. Lucloff, Capitän v. St. Peters- burg. Degen, Apoth. v. Brunsal. v. Tronchin, Guts- bes m. Frau v. Berlin. Kersch, Kfm. m. Fam. v. Köln. Gtrel, Insp. v. Frankfurt. Braselmann, Kfm. v. Reims- cheid. Müller, Kfm. v. Basel. Weill, Kfm. v. Kuppen- heim. Wischer, Dr. jur. v. Bärlich. Gluck, Ingen. v. Magdeburg. Koberne, Fabr. v. Elgersburg.

Prinz Max. Ventile-Goldinger, Priv. m. Frau v. Schaffhausen. Dr. Trepp, Advokat v. Pflsen (Böhmen). Frau Herder v. Köln. Spreng, Kfm. m. Frau v. Speyer. Schell, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Kiedle, Genditor v. Kempten. Blank, Verwalter m. Sohn v. Mannheim. Geringer, Rent. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Mainz. Reading v. Lonten. Duade, Kfm. v. Bielefeld.

Rose. Koch, Maler v. Detmold. Braun, Brauerrei- bes. v. Wolfstein. Frau Stehle, Privat. v. Freiburg. Frau Bercon, Priv. m. Tochter v. Frankenthal. Gappler, Privat. v. Mühlacker. Gader, Backmeister v. Rastatt. Stadler, Hoteller v. Stäbblingen. Watter, Maler v. Gmünd. Glenz, Kfm. v. Frankfurt. Heumann, Kfm. v. Bismarck.

Rothes Haus. Stammann, Kfm. v. Saarbrücken. Gerhart, Opernsänger v. Brunn. Fil. Murricette v. England. Nolet de Bramore v. Etelam m. Frau v. Luxemburg. Thomme, Referentent. v. Werthel. Ortz, Posschauspieler m. Frau v. Berlin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.